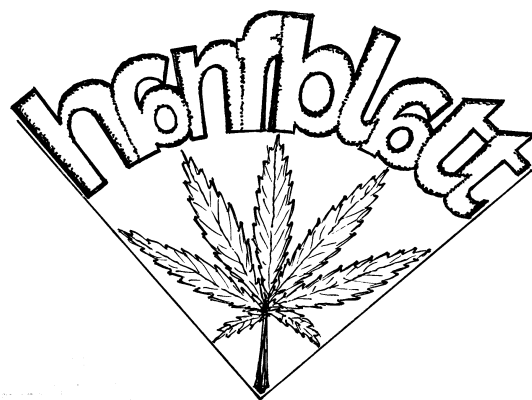




Mitteilungs-  
blatt der  
Dorfgemein-  
schaft Hanfthal  
[www.hanfthal.at](http://www.hanfthal.at)



## Liebe Hanfthaler/innen! Liebe Mitbürger!

Wie alle Jahre nehme ich das Angebot der Hanfthaler Dorfzeitung in Anspruch, um über das vergangene Jahr zu berichten und über das nächste Ausschau zu halten.

Stand das Jahr 1999 im Zeichen vieler Jubiläen, war das Millenniumsjahr geprägt von Planungs- und Finanzierungsfragen. In Zeiten wie diesen wird es zusehends schwieriger, den finanziellen Hintergrund zu schaffen.

Dass wir in Hanfthal seit 5 Jahren Dorferneuerung betreiben, steht außer Zweifel.

Der sogenannte „VEREINS-TREFF“ diente uns lange Zeit als Plattform, um unsere Vorhaben abzuwickeln. Das Geld für diese Vorhaben wurde durch diverse Feste und Beiträge der Gemeinde aufgebracht.

Seit dem Jahr 2000 sind wir Mitglied der Dorferneuerung.

Die nächsten 4 Jahre können Projekte bis zu 50 % gefördert werden, unter diesem Titel wurden die Planung und Neugestaltung unseres Dorfplatzes (Kirche – Feuerwehrhaus – Schule – Firma Kalbacher) in Angriff genommen. Auf der Grundlage eines Planes von Architekt D.I. Pluharz wurde in vielen Planungssitzungen die jetzt aktuelle Variante entworfen.



In den nächsten Wochen wird dieser Entwurf der Bevölkerung präsentiert.

Etwaige Änderungen können noch berücksichtigt werden. Dieses Projekt soll in den nächsten Jahren verwirklicht werden.

Ein lang gehegter Wunsch der Jagdgesellschaft konnte im vergangenen Jahr in die Tat umgesetzt werden. Aufgrund des Erwerbs eines geeigneten Grundstückes kann in den nächsten Monaten mit der Planung eines Feuchtbiotops begonnen werden.

In diesem Zusammenhang möchte ich mich beim Jagdleiter Veit Mechtler für seine Mithilfe bei den Grundstücksverhandlungen bedanken.

Im Feldwegebau werden wir im heurigen Jahr den Verbindungsweg zwischen der Vobrücke und dem Thayaweg asphaltieren.

Als Ortsvorsteher möchte ich allen jenen recht herzlich danken, die bei der Durchführung vieler Aktionen so tatkräftig mitgearbeitet haben.

Abschließend darf ich Ihnen noch ein glückliches neues Jahr wünschen, dass Sie Ihre gesetzten Ziele auch erreichen.

Schmid Günther  
Ortsvorsteher



Anlässlich der Laaer Gesundheitsmesse wurde am 17.9.2000 das Projekt „Naturlehrpfad Thaya-Mühlbach-Au“ eröffnet.



*Die Sonderausstellung „Weihnachten anno dazumal“ zeigte Spielzeug, wie es vor Jahrzehnten geschenkt wurde.*



*Die selbstgemachte Schokolade im Knusperhäuschen war eine weitere neue Attraktion des Advent am Beri.*

## Advent am Beri

**Zum drittenmal hielt die Dorfgemeinschaft am 16. und 17. Dezember den stimmungsvollen „Advent am Beri“ ab. Wenn auch unser Termin, das dritte Adventwochenende, heuer extrem spät war, so war diese Veranstaltung dennoch ein großer Erfolg.**

Aufgrund des kalten heftigen Windes hielt sich der Besuch am Samstag in Grenzen, jedoch am Sonntag wurde der „Beri“ von begeisterten Besuchern gestürmt.

Dem unermüdlichen Advent-Team der Dorfgemeinschaft (Uhl Florian, Ofner Josef & Co) war es wieder gelungen, eine äußerst stimmungsvolle Vorweihnachtsveranstaltung zu organisieren, die sich nach Meinung der zahlreichen Besucher wohltuend von anderen Veranstaltungen unterscheidet.

Dazu gehören die verschiedenen Musikgruppen des Musikvereines, unser Jugend-Chor Cantate Nova erstmals mit einer Kinder-Gruppe, die stimmungsvolle Beleuchtung mit etwa 10.000 Lichtern, die einzigartige lebensgroße Krippe und die weihnachtlichen Figuren und Schneemanngruppen.

Von der Sonderausstellung „Weihnachten anno dazumal“ mit nostalgischem Kinderspielzeug der Familie Gröger, einem einfach geschmückten Christbaum und dem Zitherspiel von Frau Laa waren besonders die älteren Besucher begeistert.

Ergänzend dazu wurde der alte Brauch von selbstgemachter Schokolade erstmals präsentiert und unsere Senioren-Köche hatten alle Hände voll zu tun, um dem Andrang nachzukommen.

Die heimische Tierwelt unseres Präparators Reinhard Dengler zählte zu den weiteren Anziehungspunkten unseres Adventes, ebenso wie die Bastel- und Märchenstube von Michaela Holcman.

Der KFB gelang es wieder, die Besucher mit weihnachtlichen Süßigkeiten zu verwöhnen, wobei die jährlich gesteigerte Menge der Weihnachtsbäckerei bereits am Samstag ausverkauft war.

Unsere Handarbeits- und Bastlergruppen, die monatelang uneigennützig für den Verein arbeiten, konnten mit ihren Werken wieder beachtliche finanzielle Erlöse für die Dorfgemeinschaft erwirtschaften.

Mit 34 Anbietern hatten wir auch die größte Teilnehmerzahl und können dennoch behaupten, dass unser Advent keineswegs Jahrmarktcharakter aufweist. Neu waren der interessante Altwaren-Flohmarkt, Weinrebenziergegenstände, Mineralien- und Steinschmuck sowie Holzspielzeug.

Die bäuerlichen Selbstvermarkter verstanden es wieder, gut abgestimmte, nicht alltägliche Schmanckerl anzubieten. Auch das Speisenangebot der Dorfgemeinschaft mit Sauschädl, geräucherten Forellen und Schnitzlsemeln wurde bis zum „letzten Bissen“ angenommen.

Zusammenfassend kann festgestellt werden, dass die viele Arbeit durch den guten Besuch belohnt wurde und das positive Echo uns ermuntert, die Veranstaltung in bewährter Weise beizubehalten. Der erfreuliche Reinerlös der Veranstaltung dient der Verwirklichung der Projekte der Dorfgemeinschaft.

**Einziger Wunsch für die kommende Veranstaltung, wir brauchen bei der Vorbereitung mehr freiwillige Helfer!**

## Neue Rodelbahn am Brunn-Beri

Noch im alten Jahr, am 30. Dezember, konnte die neue Rodelbahn am Brunn-Beri ihrer Bestimmung übergeben werden.

Nach den Revitalisierungsmaßnahmen in der Kellergegend am Brunn-Beri wurde die bestehende Rodelbahn durch Aufschüttung von Kelleraushubmaterial durch Pistenchef Georg Schmid attraktiver gestaltet.

Nach dem heftigen Schneefall bei geringen Plusgraden organisierte die Dorfgemeinschaft spontan einen Arbeitseinsatz und präparierte die neue Piste mit Schneemassen, die unser Feuerwehrkommandant Penisch mit einem Lader zur Piste brachte.

Gefährdende Masten beim Auslauf der Rodelbahn wurden im Einvernehmen mit den Besitzern beseitigt, eine Gefahrenstelle beim Keller abgesichert und Gefahrentafeln aufgestellt, sodass dem Rodelvergnügen unserer Kinder nichts mehr im Wege stand.

Innerhalb kürzester Zeit war die neue Rodelbahn von der begeisterten Jugend „ausgebucht“!

## Kellerviertel „Brunn-Beri“ vor Fertigstellung

Unser zeitaufwendigstes Projekt des Jahres 2000 war die Revitalisierung der Kellergegend beim Trinkbrunnen am Brunn-Beri.

In 560 freiwilligen, unentgeltlichen Arbeitsstunden, widmeten wir uns dem wertvollen Kulturgut Kellergassen.

Dabei entstanden auf Privativinitiative 3 neue Presshäuser und beinahe jeder Besitzer sanierte seinen Keller behutsam nach einfacher Kellerarchitektur, sodass wir behaupten können, dass in unseren Kellergassen kaum Bausünden begangen wurden.

Beispielgebend soll die Sanierung des von der Dorfgemeinschaft erworbenen Kellers erwähnt werden. Unser Kellerpolier Karger hat mit seinen Helfern ein seltenes Kellergewölbe ergänzt und mit der Aufmauerung eines Giebels wurde dieser Keller in einfacher und schlichter Weise wesentlich verschönert.

Einige Lagerkeller OHNE Giebel könnten in gleicher Weise mit geringem Kostenaufwand das Kellerensemble am Brunn-Beri

im Frühjahr noch gewaltig aufwerten.

Nachdem auch der Rohbau der Gemeinschafts-WC-Anlage noch im Herbst fertiggestellt wurde, sollen im Frühjahr die Innenarbeiten erfolgen. Gerade noch vor Wintereinbruch konnte dank der Bemühungen unseres Ortsvorstehers die Strom- und Wasserversorgung erfolgen, wobei auch die Gassenbeleuchtung verlegt wurde und hoffentlich im kommenden Jahr in Betrieb genommen wird.

Sodann steht der Eröffnung des neuen größeren Projektes nichts mehr im Wege. Am 27. Mai 2001 soll dann mit einem obligaten Dorffest (Akazienblütenfest) dieses Projekt seiner Bestimmung und Nutzung übergeben werden.

Auch im „Kölla-Gassl“ am Beri gibt es nun Strom und Wasser. Mit der Randsteinsetzung kann auch dieses Projekt als beendet betrachtet werden. Mit der Sanierung der noch ausständigen wenigen Kellern und Scheunen wäre auch dieser Teil ein Schmuckstück unseres Dorfes!



*Der Gemeinschaftskeller am „Brunn-Beri“ wurde mit einem Giebel verschönert und daneben eine Gemeinschafts-WC-Anlage errichtet.*

## Naturnaher Abenteuer- Kinderspielplatz am Rundanger

Für unsere Kinder wird der bestehende Spielplatz neben dem Sportplatz zu einem naturnahen Abenteuer-Kinderspielplatz umgestaltet.

Bereits beim Spielplatz am Beri haben wir mit dem Kletterbaum, der Holz-Lok und dem Weidenzelt begonnen, den Kindern eine abenteuerliche Umgebung zu schaffen, die auch bei den Eltern sehr gut ankommt.

Pädagogen bescheinigen derartigen Anlagen gute Voraussetzungen für die ganzheitliche Entwicklung von Kindern.

Bereits im Herbst wurde ein Hang mit einem Tunnel und einer Wasserstelle errichtet.

Die gepflanzte Ligusterhecke schützt den Kinderspielplatz vor der Rundangerstraße.

An neuen Spielgeräten sollen eine Hangrutsche, Sandmulden, Kletterbaum, Balancier-Balken, Zelt-haus-Schaukelkombination, Nest-schaukel, Palisanderstufen, Schaukelbrücke, Klettersteine, Seilbahn, Weidentunnel und Weidenhütte errichtet werden. Für die Eltern ist ein Rastpavillon in Planung.

Für dieses Vorhaben wurde seitens der NÖ. Dorferneuerung bereits S 75.000,- genehmigt, seitens der Stadtgemeinde Laa stehen S 40.000,- und von der Volksbank Laa S 10.000,- zur Verfügung.

Die Dorfgemeinschaft wird sich bei der Realisierung selbstverständlich auch finanziell, vor allem jedoch auch manuell, beteiligen. Hierzu laden wir schon heute freiwillige Helfer zu den bevorstehenden Arbeitseinsätzen ein.

**Vor allem den Eltern sollte dieses Projekt ein besonderes Anliegen sein.**

## Umgestaltung Dorfzentrum

Der Arbeitskreis Ortsbildentwicklung hat in einigen Besprechungen mit der Ortsbildbetreuung des Landes NÖ einen Entwurf für die Neugestaltung des Dorfzentrums entwickelt.

Dieses Projekt soll in mehreren Etappen verwirklicht und dabei die „Asphaltwüste“ eingedämmt werden.

Dabei sollen die Asphaltflächen durch Pflasterungen und Grünflächen reduziert werden. Vor der Schule soll ein Ruheplatz, möglicherweise mit einem Springbrunnen, entstehen.

Dort soll künftig auch der Standplatz für einen gemeinsamen Maibaum aller Persönlichkeiten und Vereine des Ortes sein.

Um dem Schulbus das Wenden zu ermöglichen, wird das desolate „Kleine Häuserl“ entfernt und durch eine Blumenrabatte ersetzt werden, womit auch die Zufahrt zum Feuerwehrhaus verbessert wird.

Weiters soll der „Marien-Park“ bei der „Frau Säuln“ neu angelegt und das zu restaurierende Denkmal versetzt werden. Falls finanzierbar, wird auch der Kirchensteig attraktiver gestaltet.

## 280 Mitglieder unterstützen die Dorfgemeinschaft

Die Dorfgemeinschaft startete nach der Generalversammlung eine Mitgliederwerbeaktion im Dorf und konnte dabei 280 unterstützende Mitglieder werben.

Der Mitgliedsbeitrag wurde mit S 100,- bewusst niedrig gehalten, um mehreren Familienmitgliedern den Beitritt zu ermöglichen.

Von den 197 Haushalten des Dorfes konnten immerhin in 148 Häusern zumindest ein Mitglied geworben werden, wobei in 31 Haushalten trotz zweimaligem Besuche niemand angetroffen wurde. Nur in 18 Haushalten wurde der Vereinsbeitritt, zumeist ohne Angabe von Gründen, abgelehnt.

Wir bedanken uns jedenfalls für das große Vereinsinteresse und sehen darin eine Bestätigung unseres uneigennütigen Wirkens zum Wohle des ganzen Dorfes.

## Hanfthal-Kalender noch erhältlich

Mit etwa 250 verkauften Hanfthalkalender konnte ein beachtlicher Erfolg verzeichnet werden. Die wunderbaren Motive unseres Heimatortes, meisterhaft fotografiert und bearbeitet von unserem Fotografen Ferry Braun, machen uns die Schönheit unseres Dorfes bewusst.

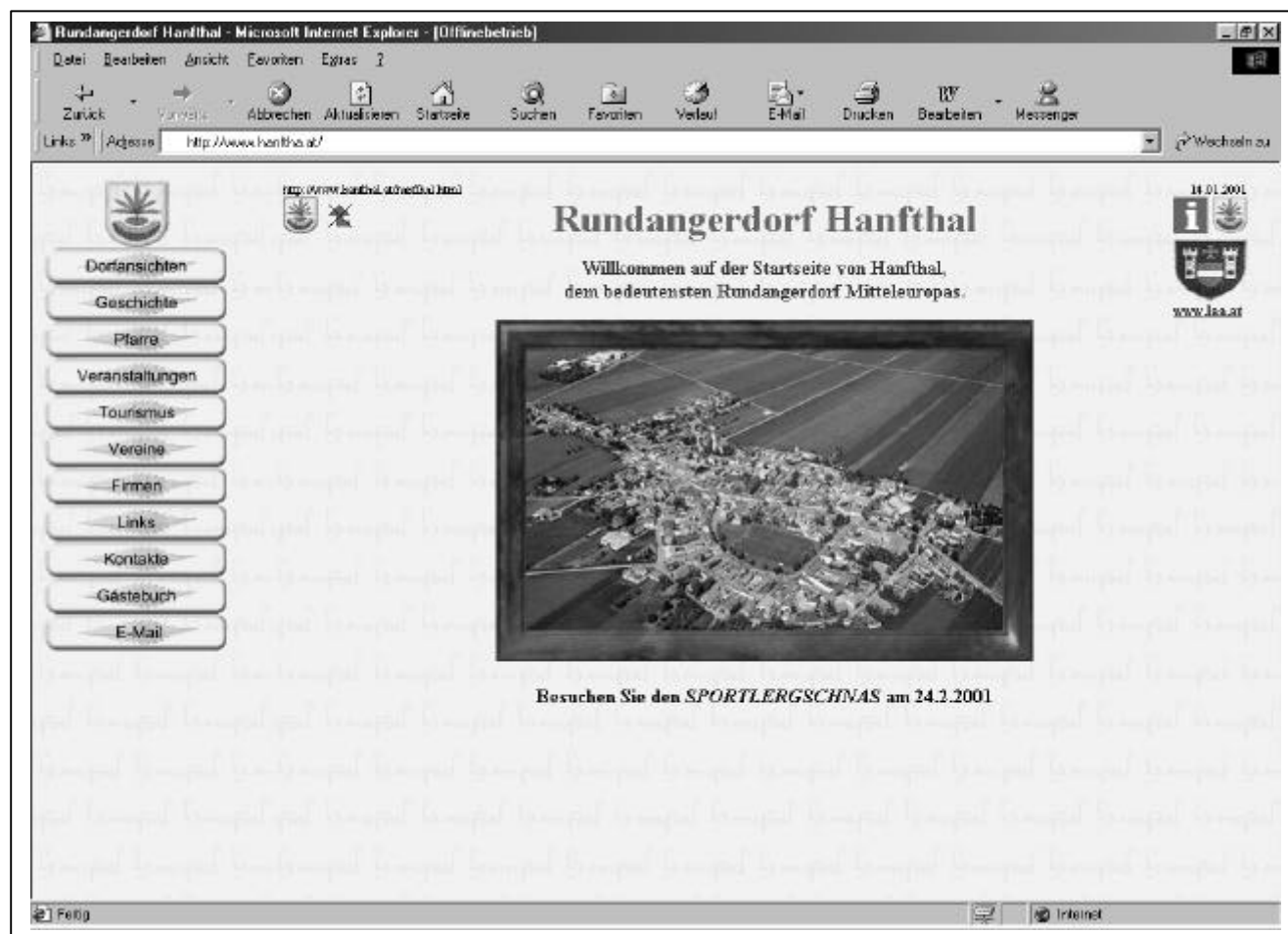
Die dazupassenden Gedichte von Elisabeth Wolf, Gertrude Mechtler und Johann Schmidt machen den Dorfkalender zu einer bleibenden Erinnerung.

Der Kalender ist nach wie vor in der Bäckerei Uhl zum Preise von S 100,- erhältlich. Machen Sie sich oder einem Bekannten oder Verwandten, der einen Bezug zu Hanfthal hat, ein schönes Geschenk.

# Auf ins neue Jahrtausend – Hanfthal im Internet!

Schon seit ca. Mitte des Jahres 2000 ist *weltweit* unter der Internet-Adresse „[www.hanfthal.at](http://www.hanfthal.at)“ die Homepage unseres Dorfes zu finden. Die Idee zu diesem Projekt wurde anlässlich eines Arbeitskreistreffens der Dorfgemeinschaft Hanfthal geboren.

- Ziel dieser Homepage ist es, Informationen über unser einmaliges Rundangerdorf möglichst vielen Personen zukommen zu lassen.
- Interessantes aus unserer langen Dorfgeschichte ist ebenso zu finden wie auch die schönsten Plätze unseres Heimatortes.



- Weiters hat jeder Hanfthaler Verein die Möglichkeit, auf der Hanfthal-Homepage seine eigene Seite zu gestalten.
- Auch unseren Gewerbebetrieben steht dieses Medium selbstverständlich gerne zur Verfügung.
- Ganz besonders wichtige Punkte sind die Sehenswürdigkeiten und Tourismusköglichkeiten rund um das Rundangerdorf Hanfthal.
- Durch den Bau der Therme in Laa/Thaya werden in Zukunft sicherlich auch mehr Gäste nach Hanfthal kommen. Souvenirs der Dorfgemeinschaft Hanfthal, wie Dorfkalender, Hanfthaler Heimatbuch, Videos, etc. sind in naher Zukunft ebenfalls über das Internet zu beziehen.
- Ein Veranstaltungskalender und ein Gästebuch werden unsere Hanfthal-Homepage vervollständigen.

Für Fragen und Anregungen sind wir sehr dankbar. Dafür steht Ihnen Gerhard Schmid (Tel.: 02522/85105 – E-Mail: [webmaster@hanfthal.at](mailto:webmaster@hanfthal.at)) jederzeit gerne zur Verfügung.

Gerhard Schmid



von  
Johann Schmidt

## 5 Jahre Dorfgemeinschaft

Die Dorfgemeinschaft Hanfthal gibt es nun bereits 5 Jahre, davon 1 Jahr als registrierter Verein. Nach seinem Amtsantritt lud 1996 der neue Ortsvorsteher Günther Schmid alle Vereine zu einem Vereinstreff ein, womit die Dorfgemeinschaft geboren war. Es war keineswegs geplant, einen neuen Verein zu gründen, sondern alle Vereinsvertreter des Ortes waren eingeladen, gemeinsam unseren Ort schöner und lebenswerter zu gestalten. An Ideen mangelte es bereits bei der ersten Zusammenkunft am 25.1.1996 nicht.

Ohne nennenswerte Förderung wurden mit freiwilligen Eigenleistungen begonnen, Projekte zu realisieren:

- 1996 Renovierung des Trink-Brunnens mit Dorffest am Brunn-Beri  
Herausgabe einer Dorfzeitung  
Aufforstung der Kirschbaum-Allee und der Gstettn bei der Fo-Brücke
- 1997 Herausgabe des Heimatbuches „Bei uns dahoam“  
Revitalisierung der Kellergegend am Beri mit einem Abenteuer-Kinderspielplatz  
Gmoari-Geahn (Grenzbegehung) und Dorffest am Beri  
Erstmaliger Advent am Beri für die freiwilligen Helfer
- 1998 Wasserlehrpfad, Beobachtungssteg und Rastplatz in der Thaya-Mühlbach-Au  
Errichtung der „Beri-Hex“ als Wahrzeichen der Kellergegend  
Erstmalige Oster-Grean am Beri  
Mühlbach-Au-Reinigung und Wanderung im Rahmen der Aktion „Lebende Flüsse“  
Erntedankfest mit Dreschmaschinen Drusch und Sturm-Heurigen  
Renovierung des Pfarr-Kellers  
Erster öffentlicher „Advent am Beri“ mit Schlittensonderausstellung
- 1999 Fahnenaktion für Beflaggung des ganzen Ortes  
Errichtung des Jubiläums-Parks in der Neustift  
Ostergrean mit Emmausgang  
Herausgabe des Kulturheftes 850 Jahre Rundangerdorf Hanfthal  
850-Jahr-Feier mit Dreitagesfest unter dem Motto „Bauerndorf im Wandel der Zeit“  
Gestaltung des Videos „Rundangerdorf Hanfthal“  
Fotoausstellung „Hanfthal anno dazumal“ - Verleihung des Dorfzeichens  
Stimmungsvoller Advent am Beri mit lebensgroßer Krippe
- 2000 Frühjahrspflanzaktion beim Rundangereingang und bei den Dorfgräben  
Revitalisierung eines Mühlbachseitenarmes mit Erlenaufforstung  
Weintrauben-Hecke, Randsteinsetzung und Gassenbeleuchtung Kölla-Gassl  
Naturlehrpfad Thaya-Mühlbach-Rundwanderweg  
Blumenpflanzaktion bei Dorfeinfahrten und Dorfplatz  
Restaurierung Floriani-Statue und Pollierer-Kreuz  
Festwagen bei der 850-Jahr-Feier in Laa/Thaya  
Gestaltung der Internet-Homepage [www.hanfthal.at](http://www.hanfthal.at)  
Kellergassen-Revitalisierung beim Trinkbrunnen am Brunn-Beri mit:  
Sitzgruppe, Grillpavillon, WC-Anlage, Böschungsmauer und Gemeinschaftskeller  
Wiederherstellung der Rodelbahn und Erweiterung der Straßenbeleuchtung  
Hanfthal-Kalender, Oster-Grean und Advent am Beri.

Im vergangenen Jahr wurde die Dorfgemeinschaft in den Kultur- und Verschönerungsverein eingebracht, um für künftige Projekte im Rahmen der NÖ. Dorferneuerung Förderungen zu erhalten.

Gemeinsam haben wir diese vielen Vorhaben unter dem Motto

**AUCH IN HANFTHAL GESCHIEHT NICHTS GUTES - AUSSER MAN TUT ES**

verwirklicht, gemeinsam wollen wir auch unsere künftigen Projekte in Angriff nehmen.

Jede(r) ist eingeladen nach Neigung und Eignung mitzutun. Wir tun es für uns, für ein schöneres und lebenswerteres Hanfthal. Ein herzliches Danke allen unseren vielen freiwilligen Helfern.

# JVP Hanfthal:

## Jahresrückblick 2000 - Vorausschau 2001

**Ende des Jahres 2000 konnte das Jugendheim Hanfthal so gut wie fertiggestellt werden, lediglich einige Einrichtungsgegenstände sowie diverses Küchenzubehör werden noch im neuen Jahr angeschafft, sodass einer offiziellen Eröffnung im März/April (wetterabhängig) 2001 jetzt nichts mehr im Wege steht.**

Inoffiziell konnten sich die Hanfthaler/innen ja bereits beim diesjährigen Advent am Berl einen ersten Eindruck vermitteln lassen.

Da unser Jugendtreff bereits im alten Jahr häufig frequentiert worden ist, kann man mit einem regen Besuch nach offizieller Eröffnung rechnen.

Das Jahr 2001 begann so wie das vorige mit dem JVP-Ball, diesmal recht zeitig bereits am 6. Jänner, dem Heiligen-Drei-Königstag.

Hier sei noch einmal der FF Hanfthal dafür gedankt, dass die bereits traditionelle Generalversammlung, die eigentlich auch am gleichen Tag anberaumt ist, um einen Tag nach hinten verschoben wurde.

Auch heuer gab es wieder eine Eröffnungspolonaise, einstudiert von Dir. Anton Leisser, der mit dem Jungdamen- und Jungherrenkomitee eine neue Variante zeigen konnte. Die Mitternachtseinlage stand heuer unter dem Motto „TRAKTOR ORANGE“ und stand den Reality-Vorbildern „Big Brother“ oder „Taxi Orange“ um nichts nach, was vom Publikum auch honoriert wurde.

Neben der Tombola, die heuer 250 Preise ausspielen konnte, fand auch noch die traditionelle Versteigerung statt, bei der 2 Schwarzwälderkirchtorten jeweils um S 500,00 Höchstgebote erreichten.

Die noch relativ junge LIVE-Band „NO ESCAPE“ aus Ot-

tenthal konnte nun schon zum dritten Mal in Hanfthal aufgehen, was die Ballbesucher auch mit unaufhörlichen „Zugabe“-Rufen belohnten.

Alles in allem ein gelungener Ball, der vielleicht (?) nächstes Jahr wieder eine Fortsetzung bringt.

Weiters sind im Jahr 2001 diverse Ausflüge der JVP geplant, da nun das Großvorhaben „Jugendheim“ endgültig abgeschlossen werden konnte. Bereits im Februar ist ein Skiwochenende in Lackenhof/Ötscher geplant. Für Interessenten wird es noch eine separate Ankündigung geben ([www.hanfthal.at](http://www.hanfthal.at)).

Außerdem stehen im Frühjahr Neuwahlen ins Haus, wo vor allem die nächste Generation aufgerufen ist, Kandidaten für den Vereinsvorstand zu stellen, und den bereits etwas amtsüden Vorstand organisatorisch zu entlasten.

**Ein glückliches und vor allem gesundes Jahr 2001 wünscht die JVP Hanfthal!**



*Die Böschungsmauer zielt nun das Keller-Viertel beim Trinkbrunnen.*

# Terminkalender

## 1. Halbjahr 2001

### Jänner

DO 18.1.2001 Präsentation des naturnahen Abenteuer-Kinderspielplatzes im GH Herbst

### Februar

SA 24.2.2001 Faschings-Gschnas des Sportvereins im Gasthaus Herbst

SO 25.2.2001 Kindermaskenball des Sportvereins

MI 28.2.2001 Eierspeissen des Sportvereins im Gasthaus Herbst

### März

SA 03.3.2001 Ganztägiges Gmoari-Geahn (Grenzbegehung) ab 9 Uhr mit ÖKR Kölbl

SA 03.3.2001 Fleischessen des Sportvereins im Gasthaus Herbst

SA 10.3.2001 Konzert des Musikvereins im Bezirksbauernkammersaal

SA 17.3.2001 Hauptversammlung der Dorfgemeinschaft - Präsentation Dorfplatzgestaltung

SO 18.3.2001 Wiederholungskonzert des Musikvereins in Stronsdorf

SA 31.3.2001 Generalversammlung des Musikvereins im Gasthaus Herbst

### April

MO 16.4.2001 Ostergrean am Beri mit Emmausgang und Radrundfahrt

### Mai

SO 13.5.2001 Erstkommunion in der Pfarrkirche Hanfthal

MO 21.5.2001 Bittgang zum Mechtler Kreuz

DI 22.5.2001 Bittgang zur Hubertuskapelle

MI 23.5.2001 Bittgang zum Frauenbild

SO 27.5.2001 Dorffest am Bunn-Beri - Akazienblütenfest der Dorfgemeinschaft

### Juni

SA 02.6.2001 Stadtfest des Sportvereins in der Mehrzweckhalle

SO 03.6.2001 Stadtfest des Sportvereins in der Mehrzweckhalle

SO 17.6.2001 Fronleichnamprozession

SA 23.6.2001 Pfarrfirmung in Laa/Thaya

#### Impressum

Herausgeber Dorfgemeinschaft Hanfthal

Für den Inhalt verantwortlich: Johann Schmidt

Druck: Eigene Vervielfältigung